MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Der fidele Bauer

Huth, Erwin

1913-12-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

25

Neues Theater im Rosengarten

Donnerstag, den 4. Dezember 1913

Der fidele Bauer

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Léon
Musik von Leo Fall

Regie: Karl Marx / Dirigent: Erwin Huth

Personen:

Vorspiel; Der Student

Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Karl Marx
Vincenz, sein Sohn	Elise Gerlach
Mathaeus Scheichelroither	Alfred Landory
Stefan, sein Sohn	Friedrich Bartling
Annamirl, seine Tochter	~~Else Tuschkau~~ Hanna Fischer von Kaiserslautern
Raudaschl } Bauern	Wilhelm Kolmar
Endletzhofer } Bauern	Emil Hecht
Zopf, Obrigkeit	Hugo Voisin
Ein Postillon	

Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1895

Erster Akt; Der Doktor

Mathaeus Scheichelroither	Alfred Landory
Stefan, sein Sohn	Friedrich Bartling
Annamirl, seine Tochter	~~Else Tuschkau~~
Lindoberer	Karl Marx
Vincenz, sein Sohn	Gregor Gordon
Raudaschl } Bauern	Wilhelm Kolmar
Endletzhofer } Bauern	Emil Hecht
Zopf, Obrigkeit	Hugo Voisin
Die rote Lisi, Kuhdirn	Wally Brünn
Heinerle, ihr Bub	Helene Heinrich
Erster } Bauernbursch	Hermann Trembich
Zweiter } Bauernbursch	Louis Reifenberger
Dritter } Bauernbursch	Konrad Ritter
Erster } Bauer	Karl Zöller
Zweiter } Bauer	Hugo Schödl

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute
Spielt am Mathäitag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1906

Zweiter Akt; Der Professor

Geheimer Sanitätsrat Professor von Grumow	Karl Neumann-Hoditz
Viktoria, seine Frau	Julie Sanden
Friederike, deren Tochter	~~Lene Blankenfeld~~ Marianne Rub
Horst, deren Sohn, Leutnant bei den blauen Husaren	Julius Eckmayer
Mathaeus Scheichelroither	Alfred Landory
Stefan, sein Sohn	Friedrich Bartling
Annamirl, seine Tochter	~~Else Tuschkau~~
Lindoberer	Karl Marx
Vincenz, sein Sohn	Gregor Gordon
Der Senior einer Studentenverbindung	Konrad Ritter
Franz, Diener	Georg Maudanz
Toni, Stubenmädchen	Margarete Ziehl

Studenten, Herren, Damen
Spielt im Herbst 1906 in Wien, in der Wohnung Stefans

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben

Nach dem ersten Akte größere Pause

Kassenöffnung 7½ Uhr — **Anfang 8 Uhr** — Ende gegen 10½ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze)	„ 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80)	„ 3.50
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50	Empore 3. Reihe	„ 1.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.
Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: 17. Vorstellung im Abonnement A

4. Dezember 1913 — **Baumeister Solneß** — Anfang 7 Uhr

Im Hoftheater:

Freitag,	5. Dezember	(auß. Abon., hohe Preise)	2. Gastspiel Elisabeth Boehm van Endert: Lohengrin	Anfang 6½ Uhr
Samstag,	6. Dezember	(auß. Abon., nachmittags zu ermäßigten Preisen)	Der Geizige	Anfang 4 Uhr
Samstag,	6. Dezember	(abends B 19, kl. Preise)	Das Tal des Lebens	Anfang 8 Uhr
Sonntag,	7. Dezember	(A 18, hohe Preise)	Siegfried	Anfang 5 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag,	7. Dezember	(nachmittags zu ermäßigten Preisen)	Die fünf Frankfurter	Anfang 3 Uhr
Sonntag,	7. Dezember	(abends)	Alt-Heidelberg	Anfang 8¼ Uhr

MARCHIVUM